



HOTELBETRIEBSWIRT (M/W)

AUF EINEN BLICK

Beginn	September	Aufnahme voraussetzungen	Berufschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.
Dauer	24 Monate		
Ort	Regenstauf		
Abschluss	Staatlicher Abschluss	Anmerkungen	Kommt ein Vollzeitstudium nicht in Betracht, bieten wir nach Abschluss der Ausbildung zum Hotelbetriebswirt über unser Studienzentrum der DIPLOMA Fachhochschule in Regenstauf ein berufsbegleitendes Fernstudium der Betriebswirtschaft (B. A.) oder des Wirtschaftsrechts (LL. B.) an.
Ausbildungsart	Rehabilitation, Weiterbildung		
Förderfähig	Bildungsgutschein nach AZAV		

AUFGABEN UND TÄTIGKEITSSPEKTRUM

Der staatlich geprüfte Hotelbetriebswirt trägt die Verantwortung im mittleren oder gehobenen Hotel- und Gastronomiemanagement. Er ist zunächst vor allem als Assistent in der Hoteladministration, am Empfang oder im Bereich Food & Beverage tätig. Es bestehen zahlreiche Aufstiegsmöglichkeiten zum Geschäftsführer, Supervisor, Hoteldirektor oder kaufmännischen Leiter. Der Hotelbetriebswirt verbindet bei seiner Tätigkeit fachspezifische, kommunikative und betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Durch die umfassende Ausbildung werden Hotelbetriebswirte von Hotels, Restaurants und Caterern, aber auch zum Beispiel von Consultingunternehmen, von Betrieben der Zulieferindustrie wie dem Lebensmittelgroßhandel, Hotelausstattern, dem Gastronomiebedarf sowie von Tourismusverbänden, Kurverwaltungen, Flug- oder Schifffahrtsgesellschaften, Entertainment-, Kultur- und Eventagenturen gesucht. Der hohe Wert der Fortbildung wird durch die Einordnung auf Bachelor-Niveau (Stufe 6) im deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) unterstrichen. Nicht zuletzt liefert die fundierte Ausbildung das Rüstzeug für eine erfolgreiche selbstständige Tätigkeit.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Durch die umfassende Ausbildung werden Hotelbetriebswirte von Hotels, Restaurants und Caterern gesucht. Auch bei Consultingunternehmen, Hotelausstattern, dem Lebensmittelgroßhandel und Gastronomiebedarf sowie in Tourismusverbänden findet der Hotelbetriebswirt Beschäftigung. Im Freizeitsektor arbeitet der Hotelbetriebswirt bei Kurverwaltungen, Flug- oder Schifffahrtsgesellschaften oder im Kultur- und Eventbereich. Auch in allen anderen Branchen, die sowohl fundierte wirtschaftliche Kenntnisse als auch Organisationstalent und Kundenorientierung erwarten, werden Hotelbetriebswirte gesucht.



HOTELBETRIEBSWIRT (M/W)

AUF EINEN BLICK



BELASTUNGEN UND ANFORDERUNGEN

Bewerber sollten Interesse an Fremdsprachen haben und kontaktfreudig sein. Sie arbeiten gerne selbstständig, verantwortungsvoll und denken unternehmerisch. Daneben müssen natürlich auch die formalen Zulassungsvoraussetzungen der Fachschulordnung erfüllt sein.

AUSBILDUNGSMATERIALIEN

Die überwiegend kaufmännischen, rechtlichen und organisatorischen Inhalte werden in den Pflichtfächern Wirtschafts- und Sozialkunde, Buchführung und Abschluss, Kosten- und Leistungsrechnung, Finanzwirtschaft/Unternehmensbesteuerung, Marketing, Wirtschaftsrecht, Volkswirtschaft, Personalwesen mit Arbeitsrecht, Hotelorganisation, EDV und Lebensmitteltechnologie vermittelt. In den Wahlpflichtfächern können dann praxisnahe Schwerpunkte gelegt werden. Laut Stundentafel des bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sind folgende Wahlpflichtfächer vorgesehen:

Branchensoftware, Controlling, Catering, Eventmanagement, Interkulturelle Kommunikation, Qualitätsmanagement, Trendgastronomie, Dienstleistungsmanagement, Kommunikation, Makroökonomie, Ökologische Betriebsführung, Tourismus, Wellness, Fachpraxis Küche, Fachpraxis Restaurant und Hotel, Spanisch, Französisch, Business-Englisch, Projektarbeit, Berufs- und Arbeitspädagogik. Nach dem ersten Jahr wird die Fachschulreife zugesprochen. Zusätzlich können die Ausbildereignungsprüfung sowie die Meisterprüfung zum Küchen-, Restaurant- oder Hotelmeister abgelegt werden, wenn die jeweiligen Voraussetzungen für die Zulassung erfüllt sind. Mit dem staatlichen Abschlusszeugnis ist eine Hochschulzugangsberechtigung verbunden. Das Fachhochschulreifezeugnis kann mit einer Ergänzungsprüfung erworben werden.